

Medienmitteilung

Gefahrstoffcontainer jetzt auch im Leasing



Rendsburg, 17.08.2022. Lieferengpässe, Materialmangel, Preissteigerungen – in der aktuellen Situation möchten viele Betriebe ihre Liquidität schonen. Doch an der Lagerung von Gefahrstoffen sollte auch nicht gespart werden. Die Protectoplus GmbH, einer der führenden Anbieter von Gefahrstofflagersystemen in Deutschland, bietet deshalb viele ihrer Produkte auch zum Mietkauf oder im Leasing an.

Betriebe, die mit Gefahrstoffen arbeiten, tragen die Verantwortung für die eingesetzten Arbeitsmittel. Werden die Stoffe nicht gesetzeskonform gelagert, sind Mensch und Umwelt in Gefahr und das Unternehmen muss mit hohen Geldstrafen rechnen. Wer bei der Gefahrstofflagerung spart, riskiert also eine Menge. Doch in der jetzigen Situation möchten viele Unternehmen keine größeren Investitionen tätigen. „Das ist einer der Gründe, um unsere Auffangwannen, Gefahrstoff-, Brandschutz- oder Regalcontainer ab sofort auch im Leasing anzubieten“, erzählt Paul Fricke, Geschäftsführer der Protecto. „Gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden entwickeln wir ein auf ihre Bedürfnisse abgestimmtes Lagerkonzept. Stehen die finalen Kosten fest, entscheiden sie sich für ein Leasing-Modell, den Mietkauf oder auch den klassischen Kauf.“

Voll- oder Teilamortisation?



Die Leasingverträge der Protecto sind in zwei Varianten möglich: zur Voll- oder Teilamortisation. Bei einer Vollamortisation werden die Anschaffungs- und Nebenkosten durch die Leasingraten während der Grundmietzeit komplett gedeckt.

Bei einer Teilamortisation werden die Anschaffungs- und Nebenkosten durch die Leasingraten während der Grundmietzeit nicht gedeckt. Am Ende der Laufzeit kann der Vertrag verlängert oder das Produkt durch Zahlung des Restwerts gekauft werden.

Option Mietkauf

Zudem gewährt Protecto die Option des Mietkaufs. Dabei wird der Vertrag über das Gefahrstofflagersystem für eine feste Laufzeit zu einer gleichbleibenden Rate abgeschlossen. Die Umsatzsteuer auf die Raten kann bei der Vorsteuer geltend gemacht und die Raten netto gezahlt werden. Mit der letzten Rate gehört der Container dann automatisch den Kund:innen.

Das Angebot wird bereits gut angenommen: „Immer mehr Unternehmen entscheiden sich für einen Leasing- oder Mietkaufvertrag“, erzählt Paul Fricke. „Neben dem Liquiditätsvorteil schätzen unsere Kunden die Planungssicherheit sowie die steuerlichen Vorteile, die sich – je nach Modell – aus den bilanzneutralen Raten ergeben.“

Über die Protectoplus GmbH:

Die Protectoplus GmbH wurde 1993 gegründet und gehört heute zu den führenden Anbietern von Gefahrstofflager-Systemen in DACH, BENELUX, Frankreich und Skandinavien. Unter der Marke Protecto berät sie Unternehmen, plant und errichtet Gefahrstofflager, Lithiumbatterielager und liefert alle dafür notwendigen Produkte wie zum Beispiel Auffangwannen, Regale, Gefahrstoffschränke, Gefahrstoffcontainer, Bindemittel, Pumpen und Tankanlagen. Außerdem übernimmt Protecto im Kundenauftrag die Wartung dieser Produkte. Auf diese Weise schützt sie Menschen, die Umwelt und Unternehmen. www.protecto.de

Medienkontakt:

CCAW GmbH

Telefon: 040 609 4399-30

E-Mail: protecto@ccaw-pr.de